

Umsatzsteuerreform

Die Bestgestaltung einer Umsatzsteuer gehört, vor allem wenn diese einen wesentlichen Teil des staatlichen Finanzbedarfes zu decken hat und daher mit einem relativ hohen Steuersatz ausgerüstet werden muß, zu den schwierigsten Fragen der Steuerpolitik. Davon zeugt das deutsche Beispiel mit besonderer Deutlichkeit. Seit der Einführung der Umsatzsteuer zur Zeit des ersten Weltkrieges wird in kurzen Abständen immer wieder über die Konzeption und Durchführung dieser Steuer diskutiert. Besonders intensiviert hat sich die Auseinandersetzung, als vor etwas mehr als zehn Jahren der Steuersatz auf die heutige Höhe gehoben werden mußte. Durch diese Satzerhöhung ist die Umsatzsteuerfrage zu einem finanzpolitischen Thema erster Ordnung geworden. Eine kaum mehr überblickbare Flut von Broschüren, Denkschriften und Aufsätzen beschäftigt sich mit der kritischen Würdigung der heute bestehenden Bruttosteuer und mit der Darstellung anderer Systeme. Es werden Modifikationen des geltenden Systems in Vorschlag gebracht, und neue Systeme werden bis in die Einzelheiten gesetzlicher Erlasse entworfen. Das Problem der Bestgestaltung der Umsatzsteuer und im besonderen die Frage eines Systemwechsels weist unter den heute in Deutschland gegebenen Verhältnissen eine Fülle verschiedener Aspekte auf. Es geht um Grundsatzfragen der Wahl und Abgrenzung des Steuerobjektes.

Die Bestgestaltung einer Umsatzsteuer gehört, vor allem wenn diese einen wesentlichen Teil des staatlichen Finanzbedarfes zu decken hat und daher mit einem relativ hohen Steuersatz ausgerüstet werden muß, zu den schwierigsten Fragen der Steuerpolitik. Davon zeugt das deutsche Beispiel mit besonderer Deutlichkeit. Seit der Einführung der Umsatzsteuer zur Zeit des ersten Weltkrieges wird in kurzen Abständen immer wieder über die Konzeption und Durchführung dieser Steuer diskutiert. Besonders intensiviert hat sich die Auseinandersetzung, als vor etwas mehr als zehn Jahren der Steuersatz auf die heutige Höhe gehoben werden mußte. Durch diese Satzerhöhung ist die Umsatzsteuerfrage zu einem finanzpolitischen Thema erster Ordnung geworden. Eine kaum mehr überblickbare Flut von Broschüren, Denkschriften und Aufsätzen beschäftigt sich mit der kritischen Würdigung der heute bestehenden Bruttosteuer und mit der Darstellung anderer Systeme. Es werden Modifikationen des geltenden Systems in Vorschlag gebracht, und neue Systeme werden bis in die Einzelheiten gesetzlicher Erlasse entworfen. Das Problem der Bestgestaltung der Umsatzsteuer und im besonderen die Frage eines Systemwechsels weist unter den heute in Deutschland gegebenen Verhältnissen eine Fülle verschiedener Aspekte auf. Es geht um Grundsatzfragen der Wahl und Abgrenzung des Steuerobjektes.



54,99 €
51,39 € (zzgl. MwSt.)

Lieferfrist: bis zu 10 Tage

Artikelnummer: 9783322982452
Medium: Buch
ISBN: 978-3-322-98245-2
Verlag: Gabler Verlag
Erscheinungstermin: 01.01.1963
Sprache(n): Deutsch
Auflage: Erscheinungsjahr 1963
Produktform: Kartoniert
Gewicht: 157 g
Seiten: 109
Format (B x H): 148 x 210 mm

